

● Ehrenamtspreis 2018 Wesel *Mein Wesel*

Luise Jäger *August 2019*

Frau Edith Luise Jäger ist seit über zehn Jahren eng mit dem Mehrgenerationenhaus verbunden. Zunächst war sie als Gast im Mehrgenerationenhaus. Schnell wurde sie zur Multiplikatorin und sorgte für steigende Zahlen bei Besucherinnen und Besuchern. Sie arbeitet nicht nur im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, sondern ist Ideengeberin für wegweisende Projekte in den Bereichen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.

Durch ihr Engagement wurde im November 2013 das „Reparatur Café“ gestartet. Mittlerweile hat es sich etabliert und erfreut sich als feste Institution großer Beliebtheit. Sie war außerdem Mitinitiatorin des Kreativ-Treffs "Stoff-Fantasien", in dem liebgewonnene Kleidung aufbereitet und umgestaltet werden kann. Ganz besonders erwähnenswert ist das Projekt „Deckel gegen Polio – 500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“, das Frau Jäger im Oktober 2017 im Mehrgenerationenhaus ins Leben rief. Gemeinsam mit dem Rotaract Club Wesel-Bocholt und der Jugendorganisation des Rotary-Clubs, hat sie im Mehrgenerationenhaus eine Sammelstelle für Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen und Getränkekartons eingerichtet. 500 Deckel wiegen etwa 1 Kilogramm. Der Erlös dieser Menge deckt die Kosten von einer Polio-Impfung, die Kindern in Entwicklungsländern und in Krisengebieten zugutekommt.



Foto: Bürgermeisterin Ulrike Westkamp mit Frau Edith Luise Jäger

Dieses Projekt wird von den Weseler Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen, es sind mittlerweile viele tausend Deckel gesammelt worden. Frau Jäger ist darüber hinaus aktive Vorlesepatin in der Stadtbücherei und der Ortsverein Wesel des Deutschen Roten Kreuzes e.V. freut sich ebenfalls über ihre regelmäßige Unterstützung. Vorgeschlagen wurde Frau Edith Luise Jäger von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Mehrgenerationenhauses Wesel.